1883 * 1329 470

59) (5)

Geh. Rat Schulze 5

Jur. Gesellschaft

Comm d. 23 Jan Marz 1827 39

39

Schulze

Sehr ist es mir empfindlich, eine Verzögerung zu bitten, mögen Sie so lange gütig Antwort auf Ihr letztes gütiges Schreiben, das vom Datum ist nicht verzögern will, um nicht meine Pflicht in die mir so schwer fällt zu setzen. Dieses mal sind jedoch meine angespannten Verhältnisse nicht allein der Verzögerung verursacht. Auf Ihr so gefälliges Ersuchen zur Mitarbeit an dem neuen Jahrgange der Literatur will ich nicht gern verneinend antworten; und es wäre mir sehr angenehm, zu versprechen wenn ich voraus sah, daß ich es auch bei dem besten Willen nicht halten könnte. Ihr Glauben nicht Gegenstände der Vorgeschichte, welche mein Fach halten sind Ursachen sind die mir fehlen. In meinem beschränkten Fache ist meine Kräfte davon verschlissen, darüber sind viele Jahre verflossen zu einem Versuche mich gesichert zu halten. Vorgestern sah ich seit einer Anzahl Jahren das Manuscript ordentlich wiedersehen. Aber es ist mir ein Versäumniß: die Jahrg. Erbk. müssen, um ihnen Freunde zu erhalten Vorgänger halten. Ja ich habe mich sogar verleiten lassen, ganz

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[DE-611-3717]4107 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG